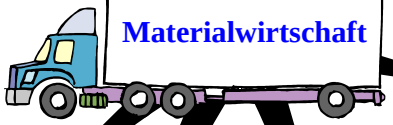
Materialwirtschaft



Formeln

- Beschaffungsmenge (Nettobedarf)
  - Materialbedarf (Bruttobedarf)
  - +/- Lagerveränderungen
  - - bestellte, aber noch nicht gelieferte Ware
- Beschaffungszeit
  - Bedarfsermittlungszeit
  - + Bestellzeit
  - + Lieferzeit
  - + Transportzeit
  - + Warenannahmezeit
- Meldebestand
  - Verbrauch pro Zeiteinheit
  - x Beschaffungszeit
  - + eiserner Bestand
  - Beispiel:
  - Beschaffungszeit = 6 Tage
  - Eiserner Bestand = 6 Tonnen
  - Verbrauch pro Tag = 20 Tonnen
  - --> Meldebestand = 126 Tonnen
- Gesamtkosten der Beschaffung
  - Beschaffungskosten
  - + Lagerkosten
  - + Fehlmengen
- Optimale Bestellmenge
  - Wurzel aus:
  - 2 x Jahresbedarf x bestellfixe Kosten
  - ---
  - Einstandspreis x (Zinssatz + Lagerkosten)

Einteilung

- Rohstoffe
- Hilfsstoffe
- Betriebsstoffe
- Halbfabrikate
- Handelswaren

Lagerstufen

- Eingangslager
- Zwischenlager
- Fertigwarenlager

Langfristige Wirtschaftslichkeitsziele

- Sicherheit - Fehlmengen
- Liquidität
- Rentabilität
- Flexibilität
- Lieferantenbeziehungen

Methoden der Beschaffungsmarktforschung

- primär
  - Kontakte mit Lieferanten
  - Kontake zu Verkäufern
  - Besuche von Messen und Ausstellungen
  - Einkaufsreisen und Besichtigungen
- sekundär
  - Markt- & Börsenberichte
  - Allgemeine Medien
  - Spezialzeitschriften
  - Literatur

Beschaffungsorgane

- Kommissionäre
- Makler

Beschaffungsproduktepolitik

- Produkteausführung
- Sortiment
- Produkteentwicklung